

Interdisziplinärer Fortbildungskurs

## **Sehen im Alter**

### **Sehbeeinträchtigte Menschen in der Pflegeeinrichtung**

**Termin:**

**Modul 1: 15. / 16.09.2021**

**Modul 2: 27. / 28.10.2021**

**Veranstaltungsort:**

**Institut für pädagogische Weiterbildung e.V.**  
**Ohmstraße 6**  
**97076 Würzburg-Lengfeld**

Menschen mit normaler Sehfähigkeit haben kaum eine Vorstellung davon, dass sich das Sehvermögen je nach Tageszeit, Ermüdung und Lichtverhältnissen ändern kann. Mit zunehmendem Alter nehmen die Sehschärfe, Anpassung an Helligkeitsunterschiede und Kontrastempfindlichkeit ab. Blendempfindlichkeit und Lichtbedarf sowie das Risiko einer Augenerkrankung nehmen zu. Die Auswirkungen einer Sehbeeinträchtigung können die Lesefähigkeit, Mobilität, sozialen Kontakte und Teilhabe an alltägliche Lebensbereiche beeinflussen.

In dieser Fortbildung wird das Thema "Sehen im Alter" theoretisch erläutert und die Teilnehmende in Selbsterfahrung für die Probleme/Erschwernisse, die durch eine Sehminderung verursacht werden können, sensibilisiert. Die Fortbildung richtet sich an Mitarbeitende in Pflegeeinrichtungen. Fachwissen des Personals über die visuelle Einschränkung und visuelle Wahrnehmung der einzelnen Senioren vermeidet Unsicherheiten im gegenseitigen Umgang miteinander und fördert die Selbstständigkeit.

Ziel ist die Sensibilisierung und Qualifizierung des Personals und die Stärkung von Fachkompetenzen für die besonderen Problematiken sehbehinderter älterer Menschen.

Die Fortbildung umfasst 29 Unterrichtseinheiten à 45 Min., verteilt auf 2 x 2 Tage.

**Seminarleitung und Moderation:** Sabine Kampmann, Orthoptistin  
Leitung Präventionsprogramm  
„Gutes Sehen in Pflegeeinrichtungen“

## Programm Modul 1

Mittwoch, 15.09.2021

Uhrzeit	Thema	Referent	UE
10.00-10.45	Begrüßung Einführung in das Thema „Sehen im Alter“	Sabine Kampmann, Orthoptistin	1
10.45-12.15	Grundlagen des Sehens	Susanne Janka, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	2
<b>12.15-13.15</b>	<b>Mittagspause</b>		
13.15-14.45	Altersbedingte Augenerkrankungen	Susanne Janka, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	2
14.45-15.30	Pflegestandards zum Thema „Sehen“	Susanne Janka, Orthoptistin Arnela Dzinic, Sonderpädagogin	1
<b>15.30-15.45</b>	<b>Kaffeepause</b>		
15.45-17.15	Rehabilitationsangebote in Orientierung und Mobilität und Lebenspraktischen Fähigkeiten	Arnela Dzinic, Sonderpädagogin	2

Donnerstag, 16.09.2021

Uhrzeit	Thema	Referent	UE
09.00-09.45	Low Vision Rehabilitation und sozialrechtliche Leistungen	Anna-Maria Koob-Matthes, Optometristin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	1
09.45-11.15	Erprobung optischer/elektronischer Hilfsmittel	Anna-Maria Koob-Matthes, Optometristin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	2
<b>11.15-11.30</b>	<b>Kaffeepause</b>		
11.30-12.15	Einführung in die vertiefende Seheinschätzung	Sabine Kampmann, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	1
<b>12.15-13.15</b>	<b>Mittagspause</b>		
13.15-14.45	Erprobung der vertiefenden Seheinschätzung	Sabine Kampmann, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	2
<b>14.45-15.00</b>	<b>Kaffeepause</b>		
15.00-15.45	Besprechung der Praxisaufgabe	Sabine Kampmann, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	1

## Programm Modul 2

Mittwoch, 27.10.2021

Uhrzeit	Thema	Referent	UE
10.00-11.30	Freizeitgestaltung für sehbeeinträchtigte und blinde Senioren	Carolin Kirchgeßner, Sonderpädagogin	2
<b>11.30-11.45</b>	<b>Kaffeepause</b>		
11.45-12.30	Sehbezogene Barrierefreiheit in Pflegeeinrichtungen	Carolin Kirchgeßner, Sonderpädagogin	1
<b>12.30-13.30</b>	<b>Mittagspause</b>		
13.30-14.15	Selbsterfahrung mit Fokus auf die praktische Umsetzung der Barrierefreiheit	Carolin Kirchgeßner, Sonderpädagogin	1
14.15-15.00	Rückmeldung zur Praxisaufgabe	Sabine Kampmann, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	1
<b>15.00-15.15</b>	<b>Kaffeepause</b>		
15.15-16.45	Fallbesprechungen	Sabine Kampmann, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	2

Donnerstag, 28.10.2021

Uhrzeit	Thema	Referent	UE
09.00-10.30	Kommunikation bei erworbener Hör-Sehbehinderung im Alter	Tabea Sadowski, Rehabilitationswissenschaften, Zert. Taubblindenassistentin, Fachkraft Rehabilitation und Kommunikation	2
<b>10.30-10.45</b>	<b>Kaffeepause</b>		
10.45-12.15	Die Bedeutung des Sehens in der Einrichtung etablieren (Leitfaden)	Romy Thoma, Augenoptikermeisterin Carolin Kirchgeßner, Sonderpädagogin	2
<b>12.15-13.15</b>	<b>Mittagspause</b>		
13.15-14.45	Praktische Methoden für die Umsetzung	Romy Thoma, Augenoptikermeisterin Carolin Kirchgeßner, Sonderpädagogin	2
<b>14.45-15.00</b>	<b>Kaffeepause</b>		
15.00-15.45	Zusammenfassung, Diskussion, Rückmeldung, Zertifikatsübergabe	Sabine Kampmann, Orthoptistin Romy Thoma, Augenoptikermeisterin	1

## Wichtige Informationen zur Teilnahme

Zur Vorbereitung für die Fortbildung bitten wir Sie, den **Präventionsordner**, den wir bei unserem Besuch bei Ihnen in der Einrichtung übergeben haben, zu sichten und sich einen Überblick zu verschaffen.

Diesen Ordner benötigen Sie auch während der Fortbildung als Arbeitsmaterial, weshalb Sie diesen unbedingt mitbringen sollten.

Der Gesundheitsschutz der Teilnehmer und Referenten ist uns besonders wichtig. Für die Fortbildung orientieren wir uns an den aktuell gültigen bayerischen Corona-Infektionsschutzmaßnahmen. Aufgrund der schwankenden Infektionszahlen und den damit verbundenen Maßnahmen sind endgültige Festlegungen jedoch nur mit kurzem Vorlauf vor den Fortbildungsterminen möglich.

### Nach aktueller Sachlage gelten folgende Bestimmungen:

- Die Teilnahme ist möglich, wenn Sie:
  - **durch Impfung** vollständig immunisiert sind [Anm.: d.h. ab 14 Tage nach Impfung]
  - oder **genesen** sind – hier wird als Nachweis ein positiver PCR-Test (als Bestätigung der Infektion) benötigt, der nicht länger als 6 Monate zurückliegen darf.
  - oder **ein negatives Testergebnis** vorlegen, welches bei Veranstaltungsbeginn nicht älter als 24 Stunden ist (**PCR-Test ODER Antigen-Schnelltest**)
- Zum Schutz aller Teilnehmenden, Referenten und Risikogruppen wäre trotz evtl. vollständigem Impfschutz oder Genesung zu empfehlen, die **Corona-Testangebote** zu nutzen.
- Beim Betreten des Veranstaltungsortes muss eine **FFP2-Maske** getragen werden.
- Während der Fortbildung darf am Platz
  - bei einem Mindestabstand von 1,5 m Abstand die Maske abgenommen werden.
  - bei Nichteinhaltung des Abstandes (z. B. Gruppenarbeiten) muss eine FFP2-Maske getragen werden.

Umfassende, aktuelle Informationen und Hinweise zur Fortbildung finden Sie jederzeit auf der Webseite der Johann Wilhelm Klein-Akademie unter <https://www.jwk-akademie.de/sehen-im-alter>. Bitte informieren Sie sich hier im Hinblick über die Fortbildung regelmäßig über den aktuellen Stand.

### Kontakt Daten für Rückfragen:

#### Johann Wilhelm Klein-Akademie

Nataliia Pokhyliuk & Ute Knieß

Telefon: 0931/2092-2394

E-Mail: [info@jwk-akademie.de](mailto:info@jwk-akademie.de)

#### Gutes Sehen in Pflegeeinrichtungen

Romy Thoma

Telefon: 0931/2092-2327

E-Mail: [romy.thoma@blindeninstitut.de](mailto:romy.thoma@blindeninstitut.de)